



Nr. 7 - BAU- UND PLANUNGSAUSSCHUSS vom 05.10.2026

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:53 Uhr, Struvenhütten, Feuerwehrhaus

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Anwesend und stimmberechtigt:

GV Jan-Ove Lühns - Vorsitzender

GV Werner Albrecht

GV Lennart Wrage

GV Nico Weckbrodt

GV Karsten Schröder

WB Thorsten Mehrens

WB Gunnar Struckmeyer

WB Dirk Wiener

Nicht stimmberechtigt:

Frau Astrid Nenz, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführerin

Frau Mia Michalowski, Amt Kisdorf

Herr Müßig, IGS-Ingenieurgesellschaft Steinburg Hayenga-Hoyer mbH

GV Tim Bosse Peve

GV'in Daniela Schleu

GV Klaus-Dieter Koch

Fehlt entschuldigt:

WB Christoph Fölsch

Die Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses Struvenhütten wurden durch schriftliche Einladung vom 18.09.2026 auf Montag, den 05.10.2026, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung **des Bau- und Planungsausschusses** vom 26.08.2026
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Vorstellung eines Konzeptes zur Ertüchtigung der Klärteichanlage
7. Beratung und Beschlussfassung über einen Zustimmungsantrag nach § 36a BauGB (Bau-Turbo) ***voraussichtlich nichtöffentlich***

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 26.08.2026

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 6 vom 26.08.2026 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 4

Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Der Vorsitzende teilt mit, dass

- für ein mögliches Gewerbegebiet ein Bodengutachten vorliegt welches von einem Fachplanungsbüro ausgewertet werden soll.
- die Abwasserpumpe in der Straße „Nienkamp“ am vergangenen Wochenende defekt war, es war ein Sensor ausgefallen. Das Lichtsignal als Störungsmeldung wurde leider erst sehr spät gemeldet.

Der Bürgermeister nimmt an diesem Abend an einer anderen Veranstaltung teil.

TOP 5

Fragen der Ausschussmitglieder

GV Gunnar Struckmeyer fragt nach dem Bericht des Bürgermeisters aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung zum Thema Verkehrszählung in der Hauptstraße und danach, ob seitens der Polizei künftig etwas gegen die Geschwindigkeitsüberschreitungen unternommen wird.

Der Vorsitzende antwortet, dass die Polizei nicht genügend Kapazitäten für regelmäßige Kontrollen hat.

GV Lennart Wrage meldet eine schiefe Straßenleuchte in der Straße „Nienkamp“.

Der Gemeinde ist der Schaden bereits bekannt; ein Verursacher konnte bislang nicht ermittelt werden. Vorerst soll der Mast gerichtet werden.

GV Werner Albrecht meldet eine defekte Straßenleuchte in Bredenbeckshorst in der Stuveborner Straße.

GV Karsten Schröder fragt, ob es Neuigkeiten zu den Einbrüchen in der Kita, Schule und Sportlerheim gibt. Dies ist nicht der Fall. Es wurden kleinere Bargeldbeträge entwendet, der Schaden am Gebäude und Inventar ist jedoch erheblich.

TOP 6

Vorstellung eines Konzeptes zur Ertüchtigung der Klärteichanlage

Herr Dipl.-Ing. Müßig von der IGS - Ingenieurgesellschaft Steinburg stellt das von ihm erarbeitete Ausbaukonzept für die Teichkläranlage vor. Das Ziel kann sein, die von Herrn Müßig errechnete Anlagengröße von 2.523 EW zu erreichen. Hier sind Erweiterungen von Wohn- und Gewerbebaugebieten mit eingerechnet worden. Anhand des Konzeptes werden die Möglichkeiten erläutert, durch Umbaumaßnahmen und die Ergänzung technischer Einrichtungen auf der vorhandenen Anlage eine künftige Entwicklung der Gemeinde zu ermöglichen.

Das Konzept liegt dem Protokoll als Anlage bei.

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über einen Zustimmungsantrag nach § 36a BauGB (Bau-Turbo)

- Protokollauszug Team II

Bauort: Stuveborner Straße 14 a und 14 b

Vorhaben: Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit je sieben Wohneinheiten

Mehrfamilienhäuser unterstützen den dynamischen Generationenwechsel besonders in ländlichen Gegenden. Es wurden zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 14 Wohneinheiten beantragt. Diese sind in zweiter und

dritter Reihe hinter dem Haus in der Stuvendorfer Str. 14 geplant, ca. 30m bis 50m von der Stuvendorfer Straße entfernt.

Zur Stuvendorfer Straße hin präsentieren die Gebäude in der Ansicht zwei Geschosse mit einem dritten Geschoss in Form eines Staffelgeschosses. Der Spitzboden ist nicht ausbaufähig. In der näheren Umgebung befinden sich Zweigeschosser mit ausgebautem Dachgeschoss. Die beantragten Gebäude sind rein rechnerisch ebenfalls Zweigeschosser, jedoch lösen Sie eine eher dreigeschossige Wirkung aus, so dass zu entscheiden ist, ob vom Einfügungsgebot abgewichen wird.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgender Abweichung zuzustimmen:

1. **Vom Erfordernis des Einfügens wird nach § 34 Abs. 3b BauGB abgewichen.**

Abstimmungsergebnis: (4:3:0)

Aufgrund des § 22 GO war WB Thorsten Mehrens von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:53 Uhr.

gez.: Astrid Nenz
Protokollführerin

Jan-Ove Lührs
Vorsitzender